

An die Arbeiter.

Einige Böswillige unter Euch wagen es, durch unverschämte Forderungen und Drohungen die Ruhe der Stadt zu stören, und dadurch die Bürger, die so schwere Opfer für Eure Unterstützung bringen, in ihrem Erwerbe zu beeinträchtigen und es ihnen unmöglich zu machen, für ihre Familien, noch viel weniger aber für Euch zu sorgen. Die Nationalgarde ist fest entschlossen, diesen Unfug nicht länger zu dulden, die Widerspänstigen aus Eurer Mitte zu entfernen, und der strengen Strafe zu überliefern. Wir erwarten von Eurer Rechtlichkeit, daß Ihr selbst diese Ruhestörer aufgreifen und der Gerechtigkeit überliefern werdet, ohne die äußersten Maßregeln abzuwarten, welche den Schuldigen mit den Unschuldigen treffen könnten. Andererseits ist die Verfügung getroffen, daß fortan Unberufene, welche sich als Abgeordnete ausgeben und theils eigenmächtige Versprechungen machen, die nicht erfüllt werden können, theils geradezu Unzufriedenheit zu erregen suchen, von den Arbeitsplätzen durch die Aufseher und Beamte entfernt werden. Wir machen Euch dabei aufmerksam, daß jeder Abgeordnete eine Vollmacht haben muß, welche mit dem Siegel des Ausschusses der Bürger, Nationalgarde und Studenten versehen ist.

Vom Ausschusse der Bürger, Nationalgarde und Studenten, zur Aufrechthaltung der Sicherheit und Ordnung und zur Wahrung der Rechte des Volkes.